

01.12.2017

London, Berlin, Leipzig: Zwei Kadettinnen berichten



Kadettin Annika Noack-Ebeling (re.), erstes Ausbildungsjahr: Seit zwei Monaten bin ich jetzt Kadettin und ich war bereits viel unterwegs. Direkt nach dem Kadetten-Willkommen ging es für eine Woche zum Catherine-Programm nach Belmont/Niederlande, wo ich noch viel über die Heilsarmee lernen konnte. Mein praktisches Training absolviere ich im Limelight Collective in Berlin; dort war ich bisher nur zwei Wochen, da ich von Mitte September bis zum Ende des Jahres ins William-Booth-Haus in Berlin „ausgeliehen“ worden bin. Die Arbeit dort genieße ich sehr und sie macht mir unglaubliche Freude, auch wenn sie mich persönlich sehr herausfordert. Mitte Oktober war ich in London am William-Booth-College und habe dort meinen ersten Kurs belegt. Auch hier durfte ich viel lernen und neue und bekannte Gesichter treffen. Spannende und aufregende Wochen liegen bereits nach so kurzer Kadettenzeit hinter mir und ich bin sehr gespannt auf das, was Gott noch für die kommende Zeit für mich bereithält!

Kadettin Christine Tursi, zweites und letztes Ausbildungsjahr: Es war schön, meine erste Woche zurück im William-Booth-College in London mit Annika zu verbringen, und es hat



den Übergang vom Sommerpraktikum in Leipzig zum zweiten Studienjahr leichter gemacht. Auch wenn ich mich freue, noch ein Jahr studieren und mich weiterentwickeln zu dürfen, habe ich das Gefühl, einen Teil meines Herzens in Leipzig zurückgelassen zu haben: Dort durfte ich mit den Majoren Mark und Barbara Backhaus arbeiten, neue Freundschaften knüpfen, Gebetsspaziergänge im Quartier machen, mit dem Club 55 (Seniorentreffen) Darts spielen, die Predigtreihe über geistliche Gaben mitgestalten und vieles anwenden und austesten, was ich im ersten Ausbildungsjahr gelernt habe. Eins kann ich euch versprechen: Mit Gott unterwegs zu sein, sich ihm ganz zu widmen, in die Fußstapfen Jesu zu treten und Teil einer welt- und lebensverändernden „Heils“-Armee zu sein, ist ein spannendes Abenteuer! Ich ermutige euch, Gottes Berufung zu folgen, welche Form auch immer sie annimmt, denn der, der euch beruft, ist treu (1. Thessalonicher 5,24)!